

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **38 (1982)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Theologische Zeitschrift

herausgegeben von der

Theologischen Fakultät der Universität Basel

---

Jahrgang 38

Heft 4

Juli/August 1982

---

## Inhalt:

<b>Der Zusammenhang von Gesetz und Sünde im Römerbrief.</b> Kritischer Nachvollzug der Auslegung von Ulrich Wilckens. Von <i>Dieter Zeller</i> , Luzern . . . . .	193
<b>Warum wir Konzilien feiern – Konstantinopel 381.</b> Von <i>Dietrich Ritschl</i> , Reigoldswil . . . . .	213
<b>Das buddhistische Verständnis der Wirklichkeit als <i>pañicca samuppāda</i>.</b> Von <i>Georg Schmid</i> , Chur . . . . .	226
<b>Rezensionen:</b> O. Keel, <i>Das Böcklein in der Milch seiner Mutter und Verwandtes</i> ( <i>H.-D. Neef</i> ); P. Casetti, O. Keel, A. Schenker (Hg.), <i>Mélanges Dominique Barthélemy</i> ( <i>K. Seybold</i> ); B. Lang (Hg.), <i>Der einzige Gott</i> ( <i>F. Stolz</i> ); T. Christensen, <i>Christus oder Jupiter</i> ( <i>B. Reicke</i> ); Y. Léon-Dufour, <i>Wörterbuch zum Neuen Testament</i> ( <i>D. Nestle</i> ); E. Leidig, <i>Jesu Gespräche mit der Samaritanerin und weitere Gespräche im Johannesevangelium</i> ( <i>W. Wilkens</i> ); C. Andresen (Hg.), <i>Zum Augustin-Gespräch der Gegenwart II</i> ( <i>R. Brändle</i> ); W. Gessel, <i>Monumentale Spuren des Christentums im römischen Nordafrika. Antike Welt 1981</i> ( <i>R. Brändle</i> ); A. Böhlig/J. P. Asmussen, <i>Die Gnosis, Bd. 3: Der Manichäismus</i> ( <i>A. Jäger</i> ); K. Wegenast (Hg.), <i>Religionspädagogik I: Der Evangelische Weg</i> ( <i>W. Steck</i> ); P. C. Bloth u. a. (Hg.), <i>Handbuch der Praktischen Theologie, Bd. 2: Praxisfeld: Der einzelne/Die Gruppe</i> ( <i>W. Neidhart</i> ); P. Antes, <i>Die Botschaft fremder Religionen. Hinduismus, Buddhismus, Islam</i> ( <i>F. Buri</i> ); E. Röhm/J. Thierfelder (Hg.), <i>Evangelische Kirche zwischen Kreuz und Hakenkreuz</i> ( <i>G. Hemmeler</i> ); B. Grom, <i>Religionspädagogische Psychologie</i> ( <i>W. Steck</i> ); V. Subilia, <i>Il protestantesimo moderno tra Schleiermacher e Barth</i> ( <i>G. Moretto</i> ); B. Krause, <i>Leiden Gottes – Leiden des Menschen</i> ( <i>E. Buess</i> ) . . . . .	236
<b>Vorlesungsverzeichnis WS 1982/83</b> . . . . .	255

---

Friedrich Reinhardt Verlag Basel

# Theologische Zeitschrift

herausgegeben von der

Theologischen Fakultät der Universität Basel

## Redaktion

Redaktor ist Prof. Dr. Klaus Seybold, Basel. Der Redaktionskommission gehören ferner an: Prof. Dr. Oscar Cullmann, Prof. Dr. Ernst Jenni, Prof. Dr. Martin Anton Schmidt, Basel, und als Vertreter der Schweizerischen Theologischen Gesellschaft Prof. Dr. Ivo Meyer, Luzern.

## Adressen

Manuskripte werden an folgende Adresse erbeten: Prof. Dr. Klaus Seybold, Bruderholzrain 62, CH-4102 Binningen, Telefon (061) 47 03 67, Rezensionenstücke, Korrekturen und andere Zusendungen an die Theologische Zeitschrift, Nadelberg 10, CH-4051 Basel, Telefon (061) 25 17 44. – Für Besprechung oder Rücksendung unaufgefordert eingegangener Rezensionenstücke übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Adressen der *Mitarbeiter*: Prof. Dr. D. Zeller, St.-Karli-Str. 52, 6004 Luzern. – Prof. Dr. Dr. D. Ritschl, 4418 Reigoldswil BL. – PD Dr. G. Schmid, Rigastr. 7, 7000 Chur. – Wiss. Ass. H.-D. Neef, Scheefstr. 9, D-7400 Tübingen. – Prof. Dr. F. Stolz, Islerenweg 7, 8708 Männedorf. – Prof. Dr. D. Nestle, Hauptstr. 7, D-7861 Hasel. – Pfr. Dr. W. Wilkens, D-4543 Lienen, Krs. Steinfurt. – PD Dr. R. Brändle, Feierabendstr. 7, 4051 Basel. – Prof. Dr. A. Jäger, Remterweg 44, D-4800 Bielefeld 13. – Prof. Dr. W. Steck, Bachstr. 3, D-2300 Klausdorf/Schw. – Prof. Dr. W. Neidhart, Magnolienpark 14, 4052 Basel. – Prof. Dr. F. Buri, Auf der Alp 3, 4059 Basel. – Cand. theol. G. Hemmeler, Herbergsgasse 7, 4051 Basel. – Prof. Dr. G. Moretto, I-150 40 Pollastra (AL). – Prof. Dr. E. Buess, Buttiweg, 4113 Flüh.

## Abonnement

*Erscheinungsweise*: alle 2 Monate.

*Umfang*: je Heft 64 Seiten.

*Abonnements-Bestellungen*: können im In- und Ausland an jede Buchhandlung, an das zuständige Postamt oder direkt an den Verlag Friedrich Reinhardt, CH-4012 Basel, Missionsstrasse 36, gerichtet werden.

Abonnementspreise ab 1.1.1982: Schweiz: jährlich Fr. 76.– (für Studenten Fr. 55.–); Deutschland DM 76.–; CEPT-Länder (Dänemark, Finnland, Frankreich, Griechenland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweden, Türkei, Zypern): jährlich sFr. 81.–; Belgien: jährlich sFr. 81.–; übrige Länder: jährlich sFr. 87.–.

Einzelheft Fr. 15.–.

Anzeigenpreise: 1/1 S. Fr./DM 320.–; 1/2 S. Fr./DM 175.–

---

Publiziert mit Unterstützung der Schweizerischen Geisteswissenschaftlichen Gesellschaft (Schweizerische Akademie der Geisteswissenschaften).

Printed in Switzerland. Imprimé en Suisse. In der Schweiz gedruckt 1982. Satz und Druck sowie Heftausrüstung: Friedrich Reinhardt AG, Basel.

Nachdruck verboten. Übersetzungs- und sämtliche andere Nebenrechte vorbehalten.

© 1982 by Friedrich Reinhardt Verlag, Basel